



CORPS-DEPESCHE

BLAUE FUNKEN ZÜLPICH 1927 E.V.

Danke Annika



Was einige Wenige wussten und intern schon als Gerücht auch in Zülpich bereits die Runde machte, wurde beim Kehraus dann auch für die Öffentlichkeit bittere Wahrheit: unsere Tanzmarie Annika hört auf!

Seit der Session 2012/2013 zog sich mit dem Corps und ihrem Tanzoffizier Niklas gemeinsam durch die Säle. Bei zahlreichen Auftritte zeigte sie, dass die Funken nicht nur ein reiner

Männerverein sind, sondern auch ein ‚lecker Mädel‘ in ihren Reihen haben.

Die Corpsmitglieder verabschiedeten Annika - wie es bei den Funken üblich ist - mit lautstarkem Jubel und jeweils einer Rose.



Das gesamte Corps der Blauen Funken bedankt sich bei Dir für Deinen Einsatz und wünscht Dir für Deine Zukunft alles erdenklich Gute.



In eigener Sache

Die **CORPSDEPESCHE** ist bisher kostenlos erhältlich. Die Herstellung dieses quantitativ sehr hochwertigen Blattes verschlingt aber einiges an Ressourcen. Da wir als Blaue Funken einerseits den Preis nicht erhöhen andererseits unser Vereinsvermögen aber auch für wichtigere Dinge (bspw. Nahrungsmittel) verwenden wollen, haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, auf die bisherige Werbefreiheit zu verzichten und beginnend mit dieser Ausgabe Inserenten eine Möglichkeit zu geben, ihre Produkte günstig zu platzieren. Wir bitten die geneigte Leserschaft, die Inserenten bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen (Ihre Redaktion)

Anzeige



Mundartmesse

Diese Mundartmesse wird in die Analen der Zülpicher Geschichte eingehen als die Mundartmesse, die keine war. Dass unser Oberpfarrer Zimmermann ins Stadion geht oder in die weite Welt fliegt und sich dabei die Haxen bricht statt lieber mal eine richtige lebendige Sprache zu erlernen, haben die Zülpicher Karnevalsvereine ja mittlerweile akzeptiert. Und so war die versammelte Narrenschar schon hochofren, als beim Einzug der Prinzengardist und neuer Pfarrer von Wachtberg, Michael Hoßdorf in ~~den~~ Saal die Kirche mit einzog. Leider wurden diese Erwartungen nicht erfüllt.

Der Karneval in Zülpich stellt sich regelmäßig die Frage, ‚wie können wir uns noch besser aufstellen um die Menschen zu erreichen‘. Diese Reflektion sollten andere vielleicht auch einmal betreiben.

Corpstreffen

Präsident Ralf Esser nutzte beim Corpstreffen im Bistro die Gelegenheit eine Vielzahl von Ehrungen vorzunehmen und gleichzeitig die Neufunken vorzustellen. Dabei wurden Sven Carbow, Rene Cremer, Leo Graf, Alexander Hasenäcker, Stefan Hopster, Kevin Limburger, Bert Müller, Theodor Nachbar, Martin Schneider und Manuel Wendel in den Kreis der Funken aufgenommen. Nach der Vorstellungsrunde dürfte Jedem klar geworden sein, dass für Vorstandsposten und andere wichtige Aufgaben der Funken genügend Nachwuchs vorhanden sein dürfte.

Unser Vizepräsident Heinz Josef Kiel erhielt für langjährige Mitgliedschaft und Vorstandstätigkeit vom Präsidenten des RVD Heribert Kapitain sowie dem Vizepräsidenten für den Raum Zülpich Heinz Empt den BDK-Orden in Silber verliehen.



Thorsten Dirks wurde als Dank für seine langjährige Unterstützung der Funken zum Senator des Corps ernannt und erhielt dazu Urkunde und Senatorenschiffchen.



Den Ehrenorden in Gold für 40 jährige aktive Mitgliedschaft wurde Klaus Ziegenhagen verliehen; den Ehrenorden in Silber für 25 Jahre aktive Zugehörigkeit zum Corps erhielt Vizepräsident Heinz Josef Kiel.

Ein besonderes Jubiläum feierte Dieter Thelen, der den „Blauen“ bereits 50 Jahre verbunden ist und für seine Vereinstreue mit einer Urkunde geehrt wurde. Die Urkunde für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit erhielten Wolfram Ander, Walter Blumenthal, Karl Heinz Gehlen, Hans-Helmut Hamacher sowie Hubert Hilger. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Jürgen Kremer geehrt.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war natürlich der Besuch des amtierenden Regenten der Stadt Zülpich, Prinz Franz I., der mit Beifall und Gesängen empfangen wurde. Traditionell erhielt er bei dieser Gelegenheit aus den Händen des Präsidenten der Blauen Funken den Jahreskalender der Kölner Künstlerin Gerda Laufenberg,

Miljöhfest

Wenn sich kurz nach Neujahr mehr als 500 Funkenfreunde im Forum einfinden, dann ist das Miljöhfest der Funken angesagt.



Das bunte Programm begann mit dem Aufzug der kompletten Kindergruppe, die den amtierenden Prinzen der Stadt, Franz I., gleich mit in den Saal brachte. Dieser erhielt wie alle seine Vorgänger als Geschenk eine gelungene Karikatur überreicht. Nach diesem offiziellen Teil zeigten die Fünkchen ihr Können und nutzten gleichzeitig die Gelegenheit, ihren früheren Leiter Heinz-Josef Kiel zu verabschieden und den neuen Chef Peter Cramer der Funkenfamilie auch offiziell vorzustellen.

Für etwas ruhigere Töne sorgte danach Peter Vohlen, der in der zu ihm passenden Rolle als Engel Geschehnisse im Himmel kommentierte. bevor die Troublemakers vom Haus Lebenshilfe aus Bürve-

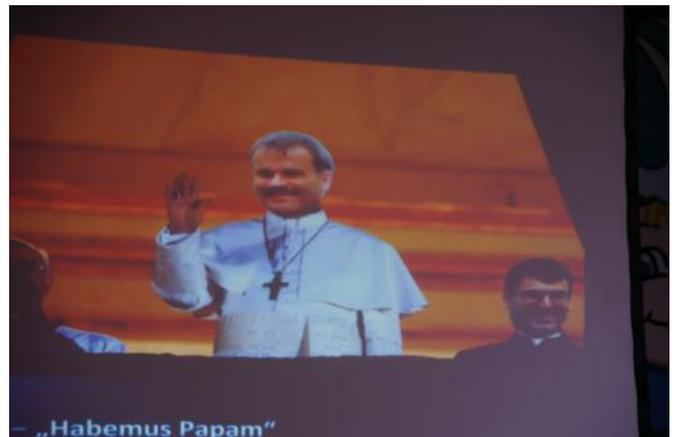
nich erfolgreich ihr Comeback auf der Bühne beim Miljöhfest bestreiten konnten.

Eine gelungene Darbietung bot das Männerballett „Blue Funkys“, bevor die Höppemötze, als bayrische Gruppe den Zöllesche ‚Ülebersch‘ (Eulenberg) und den „Geissen-Franz“ in Beschlag nahmen und auch den Funkentanz neu interpretierten.

Wie sich Zülpich entwickelt hat und was aus den



Funken geworden ist, zeigte eine Nachrichtensendung aus dem Jahr 2038 mit Philipp Schleiermacher, Eva Lebertz sowie Steffi Schmitt, bevor sich die Besucher in der Pause mit dem traditionellen „kölsche Imbiss“ stärken konnten.



Der zweite Teil begann mit den Alten Säcken, die als Piratengruppe von den Honoratioren der Stadt die Schätze der Landesgartenschau haben wollten und erkennen mussten, dass Vieles eine Frage der Ansicht ist. Lustig die Darbietung der Gymnastikgruppe um Astrid Troescher in ihren bunten ‚Säcken‘, die den Weg bereitete für den Auftritt des Kirchenpersonals als ‚Geheim-Akte Z‘ mit knallharten Recherchen zu drei vermissten Zülpicher Persönlichkeiten.

Die HJK gaben nochmals einen Teil Ihrer Sondernummer für Franz I. dar, bevor das gesamte Corps der Blauen Funken an der Spitze mit Präsident Ralf Esser und Kommandant Bob Troescher auf die Bühne marschierte und den krönenden Abschluss der Veranstaltung markierte.

Anzeige

Elektro Schuba Meisterbetrieb

Inh. Achim Schuba

bietet an:

Adapter „Drehstrom auf Gardena“



Sonderaktion:

Nur 19,90 € inkl. MwSt.

und nur solange der Vorrat reicht.

Wenn man dringend Wasser braucht und nur einen klassischen Drehstromanschluss zur Verfügung hat, genau das Richtige !!!

Produktinfos

Es ist beim Anschluss darauf zu achten, dass der Anschluss nicht überlastet wird. Also niemals die heimische Wildwasserbahn damit betreiben, hierdurch würde die Sicherung ausgelöst werden.

Nur für Wasserentnahmen bis max. 32 Liter/min. Soll mehr Wasser entnommen werden, so ist ein 64 Ampere-CEE Stecker zu verwenden, sowie eine 3/4 Zoll Gardena Kupplung.

AR DENA ist ein eingetragenes Warenzeichen (Copyright © 2011 GARDENA UIm)

Karnevalsdonnerstag

Beim traditionellen Möhnetreiben auf dem Kölntor machte schon die Parole „Skandal im Kölntor“ die Runde. - Was war passiert ? Nun, es war passiert, was bei Funken nie geschehen darf: es war kein Bier mehr da. Was für den ein oder anderen schon fast gesundheitsschädliche Dimensionen in Form von Dehydrierung annahm, war letztlich aber doch gar nicht so schlimm und hatte auch einen angenehmen Nebeneffekt: das Kölntor hatte ziemlich pünktlich geschlossen und die : .



Was allerdings nicht schön war: in der oberen Etage wurde eine Fensterscheibe zerstört, wobei sich der Täter aus dem Staub gemacht hat. Einfach nur feige! Und unverbesserliche Raucher gibt es leider auch noch immer.

Karnevalssamstag

Am 03. Oktober 1927 trafen sich unsere Gründerväter; somit feiern wir 2017 unseren 90. Geburtstag. Dies wollen wir allerdings nicht im stillen Kämmerchen tun, sondern mit der interessierten Bevölkerung aus Nah und Fern und den befreundeten Vereinen.



Die erste Veranstaltung in diesem Zusammenhang war die Karnevalsparty im Forum. Bei lockerem Gesprächen und dem ein oder anderen Bierchen

CORPS-DEPESCHE

trafen sich rund 500 Gäste zum Partymachen. Musikalisch sorgte DJ FOSCO, der zur Top-Liga der deutschen Party-Szene gehört für die richtige Stimmung. Highlights auf der Bühne waren die Jungen Zillertaler, der Auftritt der Micky-Brühl-Band und natürlich der gemeinsame Auftritt vom gesamten Corps mitsamt dem Prinzen der Stadt Zülpich, Franz I.

Alles in Allem war es eine Veranstaltung, die Lust auf mehr gemacht hat – sowohl für's Jubiläum als auch für Karnevalssamstags.

Karnevalssonntag

Obwohl die Wettervorhersagen zunächst Sturm für die Karnevalstage vorhergesehen hatten, konnten die Funken am Sonntagmorgen bei Sonnenschein zu Ihren Stippvisiten bei Freunden und Gönnern starten. In



diesem Jahr ging's zunächst zu Familie Schrötler; Von dort dann in die Kangasalastraße, wo uns Präsident Ralf Esser und Fritz Komp gemeinsam mit ihren Familien erwarteten. Bevor dann wieder offizielle Termine des Zülpicher Karnevals anstanden, war die Martinskirche Ziel, dort bewirteten uns Heinz Kiel und Wilfried Velsler mit ihren Familien.

Die Funken bedanken sich bei ihren Freunden und Gönnern für die hervorragende Bewirtung.



Karnevalsdienstag

In diesem Jahr war der Kehraus noch mehr als sonst geprägt vom „Abschiednehmen“ Neben dem Prinzen und unserer Annika (s. Bericht auf Seite 1) war auch für das Tanzpaar der Prinengarde, **Isabel und Michael** beim Kehraus der letzte Arbeitstag als Tanzpaar der Prinzengarde. Und auch das Kindertanzpaar der Blauen Funken, **Luisa Troesch** und **Luca Papakostas** beendeten mit einem Auftritt beim Kehraus ihre gemeinsame Zeit.



Die Blauen Funken sagen „**Danke**“ für Euren Einsatz im Zülpicher Karneval und wünschen Euch auch weiterhin viele schöne Momente im Karneval Eurer schönen Heimatstadt.



Neues Tanzmariechen

Unmittelbar nach Karneval waren die Funken bereits auf der Suche nach einem neuen Tanzmariechen. Auf eine „Stellenanzeige“ meldeten sich 6 junge Damen, die sehr gerne für die Blauen Funken tanzen würden.

Ihr Traditions Corps aus der Römerstadt



Mädels opjepass !
Das einzierte Corps der Blauen Funken Zülpich sucht per sofort eine neue **Tanzmarie**

Du hast Spaß am Tanzen ? Du suchst neue Freunde ? Du liebst die Gemeinschaft ? Du möchtest mit dem Corps und Deinem Tanzoffizier Niklas durch die Säle ziehen ?

Dann melde Dich bei uns. Deine Uniform ist schon da...

Wir freuen uns auf Dich !

Kontaktaufnahme bis 13.03.2017 per Mail an: kommandantur@blaufunken-zuelpich.de

Die Entscheidung, wer nun gemeinsam mit Niklas in der nächsten Session tanzen wird, ist noch nicht getroffen. Letztlich trägt entscheidend auch das Votum unseres Tanztrainers dazu bei.

Funken international

Wenn die Funken sich zum Auftritt treffen, sieht man auf dem Parkplatz nicht nur Euskirchener Autokennzeichen sondern auch die aus der näheren Umgebung wie DN, BM und sogar K. Dass ab und zu auch ein Kennzeichen aus Hessen dabei ist, sollte auch nichts ungewöhnliches sein. Karneval aber kommen die Funken aus allen Teilen Deutschlands, selbst Europas heim, um mit den Kameraden den Zülpicher Karneval zu feiern.



In diesem Jahr sah man deshalb nicht nur Funken, die aus Hamburg, Bamberg oder Starnberg angereist waren, sondern selbst aus der Schweiz und Frankreich kam Unterstützung für das Corps und ganz besonders für den Musikzug angereist.

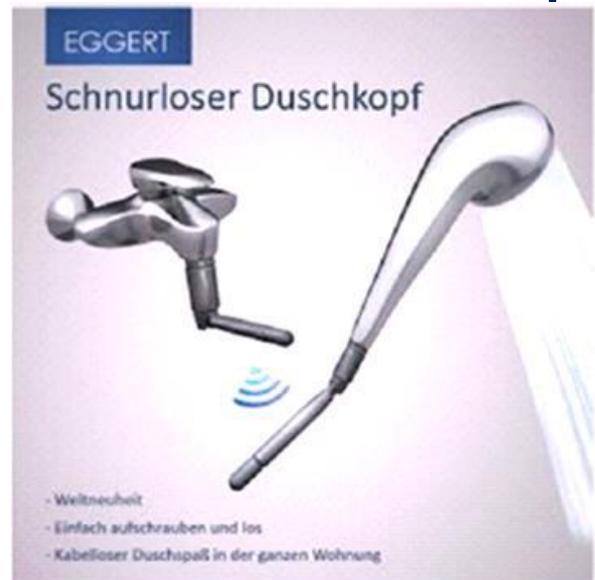
Immer wieder ist es schön, an diesen Tagen die bekannten Gesichter zu sehen. Dass Viele dabei regelrechte Reise- und Terminstrapazen auf sich nehmen ist hoch anzurechnen

Anzeige

troeschergmbh

Die Absolute Weltneuheit - zum Hammerpreis !!!!!

Schnurloser Duschkopf



Die Weltneuheit! Einfach aufschrauben und losduschen - kabelloser Duschspaß in der ganzen Wohnung!

Produktinfos

Kabelloser Duschkopf "Jan". Einfach aufschrauben und losduschen. Sorgt für kabellosen (WLAN) Duschspaß in der ganzen Wohnung, im Garten und in der Garage! Endlich im Sommer draußen duschen ohne eine ganze Duschvorrichtung installieren zu müssen! Bitte denken Sie auch daran, Ihre Verbindung zu verschlüsseln, damit der Nachbar nicht auf Ihre Wasserkosten duscht.

Lieferumfang:

- Duschkopf (WLAN)
- Bedienungsanleitung
- Sendeeinheit
- LAN Kabel (Typ: ET-TNG-CAT12-FSTP)

Lost and found

Was in diesem Jahr beim Kämpfen so alles verloren wurde, brach alle bisher dagewesenen Rekorde: Das nach dem Auftritt schon mal ein Schiffchen oder Wischer ‚übrig‘ bleibt, ist ja normal. Dass aber mehrmals Schiffchen irgendwo im Feld oder an einer Land-

straße, wo definitiv kein Auftritt stattfand, gefunden wurden, war dann doch sehr merkwürdig. Selbst ein Offiziershut stand irgendwann mal auf der Verlustliste.



Schwede musste ständig neue Wischer produzieren und für Nachschub an Schiffchen war auch gesorgt. Als virtuelles Fundbüro diente eine Whatsapp-Gruppe, die eigentlich für andere Zwecke dienen sollte und kurzerhand dann umbenannt wurde.



Bleibt zu hoffen, dass alle verlorenen Gegenstände wieder auftauchen. Das wird dann wahrscheinlich erst zu Beginn der kommenden Session sein, wenn einige Funken ihre Ausrüstung wieder aus dem Schrank nehmen und feststellen, dass etwas nicht stimmt.

Weitere Jubiläumsveranstaltungen

Mainacht, 30. April 2017

Zum besonderen Anlass im Jahr 2017 konnte die international aus Funk und Fernsehen und unzähligen Live-Gigs bekannte Top-Band  verpflichtet werden, die nahezu den gesamten Abend zu einem musikalischen Leckerbissen werden lassen.. Ten Ahead ist ein Party-Garant. In den über 15 Jahren Bandgeschichte ist es ihnen als sehr erfahrene Liveband und Partyband bisher immer gelungen, den Wünschen des Publikums gerecht zu werden und eine entsprechende Party steigen zu lassen.

Die national und international stark nachgefragte Band wird am 30.04. in Zülpich das einzige Konzert im näheren und weiteren Umkreis geben Das dürfte ein ganz besonderer Augen- und Ohrenschmaus werden

Tag der deutschen Einheit, 03. Oktober 2017 (Gründungstag im Jahr 1927)

Am Tag des eigentlichen Geburtstags werden die Blauen Funken im Festzelt auf dem Zülpicher Marktplatz zu einer besonderen Veranstaltung bei freiem Eintritt einladen. Dem Datum und Anlass entsprechend, wird beginnend mit einem zünftigen Frühschoppen ein kleines Oktoberfest bis in die Nachmittagsstunden stattfinden, in dessen lockeren Rahmen bei zünftiger Oktoberfestmusik an die Geburtsstunde des Traditionsvereins mit Herz erinnert wird. Dem Rahmen entsprechend wird auch die kulinarische Auswahl an Speisen und Getränken angeboten werden.

Die Franzosen kommen

Anlässlich des Jubiläums werden unsere Freunde, die Merlots aus Blaye, vom Do., 24.08. abends – Di., 29.08.2017 morgens, zu Besuch in unserer schönen Stadt sein. Die Zusammentreffen beider Vereinigungen sind immer Events mit viel Spaß und Freude verbunden.

Die Organisation ist bereits in vollem Gange. Geplant ist wie immer ein tolles, abwechslungsreiches Programm; darunter natürlich auch ein Konzert der Musiker aus dem Nachbarland am Wallgraben.

Us däm Kanonierslevve

Do soll doch noch ens ene sage, dat Kanonierslevve wär schön jemütlich und die könnte sich nur met grüße Deel affjävve und krach mache.

Sicher, fiere könne me joot. Un Krach määt die Kanonn och. Äver mer sen och esujet wie die Kaderschmiede von de Funke. Jawohl!

Wenn mer och net Tanzgrupp heße, so jitt et eve etliche en osere kleene Abteilung, die der Funkedanz könne un och häufisch metdanze mösse, weil die Tanzgrupp wedde net jenoch Mann zesammekritt.. Ja, su eset un do bruche mer janet zo lamentiere.

Unn net ze verkenne: Schelleboom- und Fahnedräjer komme och von den Kanoniere.



Dengstachs beim Kehraus moot ene Kanonier alt widder en de Bresch spreng: de Musikzoch broot dringend noch ene der Trömmelche metspelle konnt. Un do bei os halt de Talente schlummere, hätt der Rene natürlich net ‚nee# jesaht, sondern kurterhand dat jedonn, wat hä joarelang an andere Stell jedonn hätt. Un su wie et ussieht, hätt et em sichtlich Spass jemat

Präsident unter der Haube

Eine Aufgabe besonderer Art hatten die „Alten Säcke“ kurz vor Weihnachten zu erledigen: vom Geheimdienst der Blauen Funken hatten sie die Information, dass sich in der Martinskirche eine Vereinigung gründen würde, die von großer Bedeutung für das weitere Funkendasein sein solle. Und so machten sich die Jungs- natürlich mit flüssiger Stärkung - auf, um dort mal nach dem



Rechten zu sehen. Viel haben sie nicht festgestellt. Es muss jedoch eine wichtige Sache gewesen sein, denn selbst unser Präsident hatte es sich nicht nehmen lassen, mal nachzusehen, was denn da wohl los sein ☺

P.S.: Wir wünschen Euch alles erdenklich Gute für die gemeinsame Zukunft.

Uniformordnung



Wem es steht.

Warum nicht ?

Manche Funken können halt alles tragen.

Impressum

Für alle, die es brauchen: Offizieller Herausgeber dieses Blattes sind die Blauen Funken Zülpich 1927 e.V., Postanschrift Leo Kyll, Bachsteinweg 15, 53909 Zülpich